

Pressemitteilung
10. September 2019

KinderCouncil wird zu philosophischer Ideenwerkstatt

Kooperationsprojekt von Pädagogischer Hochschule Karlsruhe und Dualer Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe geht ab November in seine vierte Runde. Einmal pro Woche bietet das KinderCouncil Mädchen und Jungen die Möglichkeit, ihren wissbegierigen und kritischen Geist zu entfalten. Anmeldungen zum kostenfreien Angebot sind ab sofort möglich.

Zu philosophieren ist nicht allein studierten Philosophen und Philosophinnen vorbehalten. Gerade Kinder und Jugendliche glänzen mit ihrem Gespür für Fragen, die uns alle betreffen, und ihrer Fähigkeit, bislang unhinterfragt Gebliebenes in Frage zu stellen. Ihren wissbegierigen und kritischen Geist entfalten und ihrem Bewusstsein für ethische Fragestellungen nachgehen können Mädchen und Jungen von acht bis vierzehn Jahren im KinderCouncil. Ab 4. November immer montags von 17 bis 18.30 Uhr an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, Schulferien ausgenommen. Ethik-Studierende sowie zwei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen des Instituts für Philosophie der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe bereiten die Fragen der Kinder und Jugendlichen mit unterschiedlichen Medien auf und diskutieren mit ihnen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, ein Einstieg jederzeit möglich. Ort ist die Pädagogische Hochschule Karlsruhe, Gebäude 3, Raum 213, Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe. Informationen zu Anmeldung und Ablauf erhalten Interessierte per E-Mail an Claudia Keller, Leiterin des KinderCollege der DHBW Karlsruhe und zusammen mit Sabine Rettinger Initiatorin des KinderCouncil: claudia.keller@ph-karlsruhe.de. Eine regelmäßige Teilnahme über das ganze Wintersemester bis Februar 2020 ist erwünscht. Kommunen, Institutionen und Unternehmen in der Region sind als Kooperationspartner willkommen.

„Kinder sind neugierig und bringen alles mit, was ein Philosoph oder eine Philosophin benötigt. Sie fordern uns heraus, wirklich gute Antworten zu finden und Begründungen zu liefern. Insbesondere, wenn es um zentrale Aspekte ihres Lebens und ihrer Zukunft geht“, sagt Julia Hainer, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Philosophie der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Und Dr. Sabine Pohl, ebenfalls wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Philosophie der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, ergänzt: „Fragen wie ‚Sollten

wir toleranter werden?‘, ‚Sollten wir gerechter werden?‘ oder ‚Wie sollen wir mit unserem Planeten und unseren Mit-Lebewesen umgehen?‘ wurden im KinderCouncil immer häufiger gestellt. Diesem Interesse möchten wir entsprechen und machen das KinderCouncil nun zur philosophischen Ideenwerkstatt. Wir freuen uns auf die Fragen und Ideen der Kinder.“

Weitere Informationen zum KinderCouncil gibt es auf www.ph-karlsruhe.de/institute/ph/institut-fuer-philosophie/kindercouncil.

Medienkontakt

Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Regina Schneider M. A.
Pressereferentin
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe
T +49 721 925-4115
regina.schneider@vw.ph-karlsruhe.de
www.ph-karlsruhe.de

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf MINT, mehrsprachliche Bildung und Heterogenität sowie eine aktive Lehr-Lern-Kultur. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für Grundschule und Sekundarstufe I, Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder sowie professionelle Weiterbildungsangebote. Rund 180 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende.